

## Ziele und Inhalte

Im Mittelpunkt der Tagung „Jugend und Jugendarbeit ermöglichen“ des Bayerischen Jugendrings (BJR) am 11. Juli 2017 im Institut für Jugendarbeit in Gauting steht der 15. Kinder- und Jugendbericht der Bundesregierung.

### Jugend ermöglichen – das Motto des 15. Kinder- und Jugendberichts

Den Sachverständigen war das Thema „Zwischen Freiräumen, Familie, Ganztagschule und virtuellen Welten – Persönlichkeitsentwicklung und Bildungsanspruch im Jugendalter“ aufgegeben worden. Naheliegend, dass hierbei Erkenntnisse und Ergebnisse formuliert wurden, die insbesondere für die Jugendarbeit von Bedeutung sind. Diese werden von namhaften Mitgliedern der Sachverständigenkommission vorgestellt.

### Kinder- und Jugendberichte als Instrumente der Politikberatung

Die Berichte enthalten umfängliche Daten zur Darstellung und Bewertung der aktuellen Lebenssituation junger Menschen sowie der Leistungen der Jugendhilfe. Daraus werden fachpolitische Empfehlungen für eine bedarfsorientierte Weiterentwicklung von Jugendhilfe und Jugendpolitik abgeleitet. Kinder- und Jugendberichte stellen damit eine Fundgrube für die Fachpraxis dar, denn sie enthalten empirisch-wissenschaftlich untermauerte Argumente zur Ausgestaltung ihrer Angebote und zur Begründung gegenüber politischen Entscheidungsträger/-innen auf allen Ebenen.

## Programm

### Dienstag, 11. Juli 2017

- 10.00 Uhr \_\_\_ Ankommen, Kaffee
- 10.30 Uhr \_\_\_ Begrüßung und Einführung  
Matthias Fack, BJR-Präsident
- 10.45 Uhr \_\_\_ **Wie wird Jugend ermöglicht?**  
Zentrale Erkenntnisse und Empfehlungen  
Prof. Dr. Thomas Rauschenbach
- 11.45 Uhr \_\_\_ **Kinder- und Jugendarbeit im gesellschaftlichen Wandel**  
Empirische Befunde und Herausforderungen  
Stephan Groschwitz
- 12.30 Uhr \_\_\_ Mittagessen
- 13.30 Uhr \_\_\_ **Ermöglichungsraum Jugendarbeit?**  
Kommentare aus der Jugendarbeit in Gesprächsgruppen  
Jugendverbandsarbeit: Ilona Schumacher  
Offene Kinder- und Jugendarbeit: Dr. Manuela Sauer  
Kommunale Jugendarbeit: Bernd Kammerer  
Ausbildung und Qualifizierung: Prof. Dr. Stefan Borrmann
- 14.45 Uhr \_\_\_ Kaffeepause
- 15.15 Uhr \_\_\_ **Jugend und Jugendarbeit ermöglichen – wer, was, wie?**  
Antworten aus den Gesprächsgruppen
- 15.45 Uhr \_\_\_ **Bausteine einer Politik für Jugendliche und junge Erwachsene**  
Anregungen des 15. Kinder- und Jugendberichts für Jugendarbeit und Jugendpolitik in Bayern  
Dr. Christian Lüders
- 16.30 Uhr \_\_\_ Informeller Ausklang auf der Terrasse  
„Gespräche, Geschäfte und mehr ...“

Moderation: Martina Liebe

## Zielgruppe

Fachkräfte, Multiplikator/-innen und Verantwortliche, die sich mit Jugend, Jugendarbeit und Jugendpolitik beschäftigen.

## Kontakt

Martina Liebe  
Tel. 089/ 5 14 58 - 42  
liebe.martina@bjr.de

Albert Fußmann  
Tel. 089/ 89323313  
[fussmann@institutgauting.de](mailto:fussmann@institutgauting.de)

## Anmeldung

Die Plätze sind begrenzt, deshalb bitte **bis spätestens 01.07.2017** verbindlich anmelden, ggf. mit Angabe von Übernachtungswünschen unter:

[www.institutgauting.de/programm/2017](http://www.institutgauting.de/programm/2017)

## Jugendarbeit im Mittelpunkt

Die Tagung präsentiert in erster Linie Ergebnisse und Empfehlungen, die für die Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendarbeit von besonderer Bedeutung sind. Vorgestellt und diskutiert von:

### **Prof. Dr. Thomas Rauschenbach**

Vorsitzender der Sachverständigenkommission, Direktor des Deutschen Jugendinstituts (DJI), München

### **Stephan Groschwitz**

Mitglied der Sachverständigenkommission, Vorsitzender des Deutschen Bundesjugendrings (DBJR), Referent für Kinder- und Jugendpolitik, Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend e.V. (aej)

### **Ilona Schumacher**

Referentin für Grundsatzfragen und Jugendpolitik, Evangelische Jugend in Bayern, Mitglied im Landesvorstand des BJR

### **Dr. Manuela Sauer**

Leiterin des Referats Grundsatzfragen, Kreisjugendring München-Stadt

### **Bernd Kammerer**

Bereichsleiter, Kinder- und Jugendarbeit, Familienbildung, Jugendsozialarbeit an Schulen und Erziehungsberatung, Jugendamt Nürnberg

### **Prof. Dr. Stefan Borrmann**

Dekan, Lehrgebiete u. a. Jugendarbeit, Jugendkulturen, Rechtsextremismus, Hochschule Landshut

### **Dr. Christian Lüders**

Mitglied der Arbeitsgruppe der Sachverständigenkommission, Leiter der Abt. Jugend und Jugendhilfe des DJI

### **Matthias Fack**

Präsident des BJR

### **Martina Liebe**

Leiterin des Referats Jugendpolitische Grundsatzfragen, BJR

## Organisatorisches

### **Termin**

Dienstag, 11. Juli 2017, 10.00 bis 16.30 Uhr

### **Ort**

Institut für Jugendarbeit  
Germeringer Str. 30  
82131 Gauting  
[www.institutgauting.de](http://www.institutgauting.de)

### **Beitrag**

Die Teilnahme an der Tagung inklusive Mittagessen ist kostenfrei. Bei gesonderter Anmeldung stehen gegen Rechnung einige Übernachtungsplätze zur Verfügung.

### **Anfahrt**

Mit der S-Bahn S6 Richtung Tutzing (Starnberg), vom Bahnhof Gauting ist der Weg ausgeschildert (ca. sieben Minuten).

[www.institutgauting.de/kontakt/anfahrt](http://www.institutgauting.de/kontakt/anfahrt)

Bayerischer Jugendring  
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Herzog-Heinrich-Straße 7  
80336 München

tel 089/51458-0  
fax 089/51458-88  
info@bjr.de  
www.bjr.de



# JUGEND UND JUGEND-ARBEIT ERMÖGLICHEN

Ergebnisse und Empfehlungen des 15. Kinder- und Jugendberichts  
Tagung am 11. Juli 2017 in Gauting



Sven Oliver Salzer / [www.jugendfotos.de](http://www.jugendfotos.de) CC-Lizenz (by-nc)